

# Diplomarbeitvorlage

HTBLA Kaindorf an der Sulm Grazer Straße 202, A-8430 Kaindorf an der Sulm Ausbildungsschwerpunkt Mechatronik und Automatisierungstechnik

Florian Greistorfer Marian Korošec

Abgabedatum: 7.3.2018

Betreut von:

Dipl.-Ing. Manfred Steiner

## Eidestattliche Erklärung

Ich erkläre an Eides statt, dass ich die vorliegende Arbeit selbstständig verfasst, andere als die angegebenen Quellen/Hilfsmittel nicht benutzt und die den benutzten Quellen wörtlich und inhaltlich entnommenen Stellen als solche kenntlich gemacht habe.

Arnfels, am 5. A	april 2018	
	Florian Greistorfer	Marian Korošec
	Thomas Test	Peter Platzhalter

## **Danksagung**

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken, die uns im Rahmen der Diplomarbeit unterstützt und betreut haben.

TODO

## **Abstract**

TODO

## Zusammenfassung

TODO

### Gender Erklärung

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in dieser Arbeit die Sprachform des generischen Maskulinums angewendet. Es wird an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass die ausschließliche Verwendung der männlichen Form geschlechtsunabhängig verstanden werden soll.

#### Über dieses Dokument

Diese Arbeit wurde in LaTeX verfasst. Diese Art der Dokumentation bietet gegenüber den normalen Textverarbeitungen gewisse Vorteile hinsichtlich der Formatierung und des Einbindens von Grafiken. Auch Formeln können sehr einfach und effizient angegegeben werden. Die Rohfassung des Dokuments befindet sich auf dem Arnfelser Gitweb Server der HTBLA Kaindorf Abteilung Mechatronik.

## **Projektteam**

### Florian Greistorfer



Aufgabenbereich:

LATEX

**Betreuer**:

Marian Korošec

### Marian Korošec



Aufgabenbereich:

 $AT_EX$ 

**Betreuer**:

Florian Greistorfer

### **Thomas Test**



Aufgabenbereich:

Testen

**Betreuer**:

Professor Oak

### Peter Platzhalter



Aufgabenbereich:

Platz halten

**Betreuer**:

Professor Oak

# Inhaltsverzeichnis

1	Beis	spiele	1
	1.1	Beispiel mit Code und Bildern	1
		1.1.1 Code und Bilder	1
		1.1.1.1 Sogar mit Textumfluss	1
		1.1.1.1.1 Bilder	1
		1.1.1.1.2 Code	3
	1.2	Tabellenbeispiel	5
	1.3	Akronyme	5
	1.4	C Beispiel	5
A	Zeit	aufzeichnung	9
В	Pers	sönlicher Anhang 1	11
С	Abk	kürzungsverzeichnis	13
D	Abb	pildungsverzeichnis	15
E	Tab	ellenverzeichnis	17
F	List	tinas	19

# 1 Beispiele

### 1.1 Beispiel mit Code und Bildern

#### 1.1.1 Code und Bilder

#### 1.1.1.1 Sogar mit Textumfluss

#### 1.1.1.1.1 Bilder

Hier muss Text stehen, sonst wird von unten alles verschoben. Sollte nicht genug Text vorhanden sein muss mit dem \vspace{} Befehl das Format angepasst werden. Mit dem \vspace{} Kommando muss solange herumgspielt werden, bis das Format passt. Sollte nicht genug Platz gebraucht werden, wird der \wrapfigure{} Befehl auch weiter unten alles



Abbildung 1.1: Bild mit Textumfluss

auf die halbe Seite verringern. Verweisen auf Sections, Bilder, etc. kann man mit dem Befehl \ref{}. Hier ein Verweis auf die Tabellensection 1.2. Ein Verweis auf die Bilder 1.1 und 1.2.

2 1 Beispiele



Abbildung 1.2: Bild über ganze Seitenbreite

#### 1.1.1.1.2 Code

Hier muss Text stehen, sonst wird der Paragraph nicht angezeigt.<sup>1</sup>

```
1 package ue04;
2
3 import ue04.Bauteil;
4 import ue04.Kondensator;
5 import ue04.Placeable;
6 import ue04.PlaceableWiderstand;
7 import ue04.Spule;
8 import ue04.Widerstand;
10 // Kommentar mit Umlauten: ä, ö, ü, Ä, Ü, Ö, ß
11
12 /**
13
14
   * @author sx
15 */
16 public class Ue04
17 {
     public static void main String[] args
18
19
20
       Widerstand r1 = new Widerstand1000, 10;
21
       Kondensator c1 = new Kondensator0.001, 1, r1.getCurrent();
       Spule l1 = new Spule 0.01, 5.4, c1.getCurrent();
22
23
24
       Bauteil [] bauteile = new Bauteil [4];
25
       bauteile[0] = r1;
26
       bauteile[1] = c1;
27
       bauteile[2] = l1;
28
       bauteile[3] = new PlaceableWiderstand100, 2, 10, 12.3;
29
30
       double totalEnergy = 0.0;
31
       for Bauteil b : bauteile
32
       {
         System.out.printb;
33
34
         if b instanceof Placeable
35
         {
           Placeable p = Placeableb;
36
           System.out.print"x="+ p.getX( + " y=" + p.getY);
37
         }
38
         System.out.println;
39
40
41
         totalEnergy += b.getEnergy;
42
       System.out.println"Gesamtenergie: "+ totalEnergy + "J";
43
```

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup>Fußnote mit URL.

https://www.htl-mechatronik.at/, (letzter Zugriff am 7.3.2018)

4 1 Beispiele

```
44
45 }
46 }
```

Listing 1.1: Java Codebeispiel

## 1.2 Tabellenbeispiel

Tabelle 1.1 ist mit einem	Onlinegenerator erzeugt	da Tabellen	anstrengend sind
Tabelle 1.1 Ist lift chieff	Ommegenerator cizcugt.	, ua rabellell	ansucingena sina.

1	2	3	4	5
2	4	6	8	10
3	6	9	12	15
4	8	12	16	20
5	10	15	20	25

Tabelle 1.1: Tabellenbeispiel

### 1.3 Akronyme

Akronyme können mit dem  $\ac{}$  Kommando angezeigt werden. Bei diesem Befehl wird eine Abkürzung beim 1. Aufruf so angezeigt: Mikrocontroller ( $\mu$ C) und danach nur mehr das Kürzel  $\mu$ C. Das World Wide Web (WWW) ist unkontrollierbar. Möchte man das Kürzel ausschreiben, verwendet man  $\acl{}$  World Wide Web

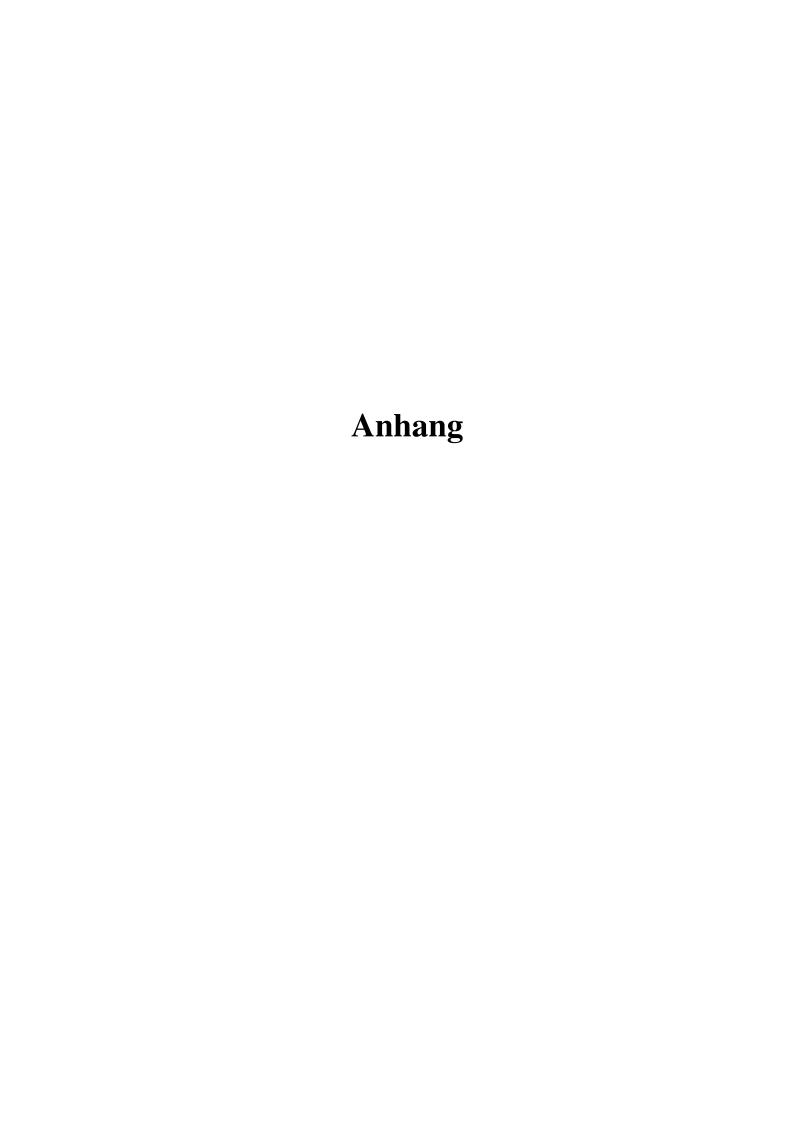
### 1.4 C Beispiel

```
1 #include <stdio.h>
2
3 int main()
4 {
       double feld[8] = { 2.3, 4.5, 3.9, 6.9, -3.1, 7.2, 6.9, 8.9 };
5
6
       int i, j;
8
       for (i = 0; i < (8 - 2); i++) //6 Durchläufe bei 8 Elementen!!
9
           for (j = 0; j < (8 - 1); j++)
10
11
               if (feld[j] > feld[j + 1]) //7 bei 8 Elementen!!
12
13
               {
                    double temp = feld[j];
14
15
                    feld[j] = feld[j + 1];
                    feld[j+1] = temp;
16
17
               }
18
           }
19
```

6 1 Beispiele

```
20
21     for (i = 0; i < (sizeof feld / sizeof(double)); i++)
22     {
23         printf("Wert %d: %.2lf\n", (i + 1), feld[i]);
24     }
25     printf("\n");
26
27     return 0;
28 }</pre>
```

Listing 1.2: C Codebeispiel



# A Zeitaufzeichnung

# **B Persönlicher Anhang 1**

# C Abkürzungsverzeichnis

www	World	Wide	Web.	 	5										
μ <b>C</b> Mi	krocont	roller		 	 		 	5							

# **D** Abbildungsverzeichnis

1.1	Bild mit Textumfluss	1
1.2	Bild über ganze Seitenbreite	2

# **E** Tabellenverzeichnis

1 1	Tabellenbeispiel																															5
1.1	rabelielibeispiel	 	•	•	•	 •	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	J

# **F** Listings

1.1	ava Codebeispiel	3
	C Codebeispiel	5